

eines Oberarztes abgewiesen, der sich im Alter von 60 Jahren niederlassen wollte.

Mit dem Gesundheitsreformgesetz 1989 trat die Altersgrenze in Kraft. Ziel: Die Ausgabensteigerung sollte aufgehalten werden. Das oberste deutsche Gericht begründete: Es sei keine Frage des Verfassungsrechts, ob sich das Gesamtziel – die Stabilität der Krankenversicherung – auch auf andere Weise und besser hätte erreichen lassen



**Berlin (pm).** Kurskorrekturen der Bundesregierung insbesondere im Zusammenhang mit dem Zeitplan zur Einführung der DRGs und der Frage der Anerkennung des EuGH-Urteils auch in Deutschland mit der Aussage „Bereitschaftsdienst ist Arbeitszeit“ hat der Marburger Bund gegenüber Bundesge-

sundheitsministerin Ulla Schmidt (rechts, 3. von vorne), in einem Gespräch in Berlin gefordert. mb-Vorsitzender Dr. Frank Ulrich Montgomery (links, 2. von hinten), 2. Vorsitzender Rudolf Henke (links hinten), Hauptgeschäftsführer Dr. Dieter Boeck (links, 2. von vorne) und der Leiter des mb-

Hauptstadtbüros, Athanasios Drougias (links vorne), konnte in dem offenen Gespräch zahlreiche Bedenken geltend machen, aber vor allem auch konstruktive Vorschläge zur Problemlösung unterbreiten. Lesen Sie mehr dazu in „Zur Sache“, Seite 3.

Foto: Gebhard

## am 19./20. Mai in Ludwigshafen

Feierabendhaus der BASF, Leuschnerstraße 47

**Samstag, 19. 5. 2001, 14–18 Uhr**

**Sonntag, 20. 5. 2001, 9–13 Uhr**

### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Grußworte der Gäste
3. Vorbereitung des 104. Deutschen Ärztetages (22. bis 25. Mai), insbesondere:
  - ▶ Situation junger Ärztinnen und Ärzte – Ausbeutung der Arbeitskraft
  - ▶ Novellierung der (Muster-)Weiterbildungsordnung
4. Anträge, soweit sie nicht unter andere Tagesordnungspunkte fallen

### IN ALLEN AUSGABEN, IN BEIMIEREN WIRD SIE UNTER ANDEREM ÜBER:

**An die Mehrheit ...**  
... der Ärzte, sprich die Krankenhausärzte, denken soll die neue Bundesgesundheitsministerin. Über das Warum lesen Sie mehr auf

Seite 3

**mb-Umfrage**  
Das Recht auf Modellstudiengänge besteht seit zwei Jahren, wird aber von den Fakultäten noch viel zu wenig genutzt, wie eine mb-Umfrage ergab.

Seite 3

**Via-medici-Kongress**  
Auf dem 4. Via-medici-Kongress in Mannheim am 15. und 16. Juni stellt der mb zahlreiche Referenten für Vorträge und Workshops.

Seite 5

**Roboter ...**  
... in der Medizin auf dem Vormarsch – ohne Ärzte sind sie jedoch nach wie vor „blind und dumm“. Mehr dazu lesen Sie auf

Seite 6

**Manager ...**  
... und Controller – die Rolle des Arztes im Krankenhaus ist einem starken Wandel unterworfen. Neue Qualifikationen sind gefragt.

Seite 7

2 A  
2975K  
ZB MED